



SPOTLIGHT



**IFMA**<sup>TM</sup> Switzerland  
Chapter  
International Facility Management Association

Einladung

## Digital Work – FM Strategien für die neue Arbeitswelt

Neues Mobilitätsverhalten, digitale Unterstützung im Arbeitsprozess und veränderte Anforderungen an Arbeitsplätze bestimmen die Arbeitswelt von morgen.

Ausgewiesene Referenten bieten Einblick in die verschiedenen Themen von modernen Arbeitswelten, deren Entwicklung und Strategien im FM.

# Kraftwerk

Donnerstag, 31. Januar 2019

13.00 Uhr bis ca. 19.00 Uhr

Kraftwerk

Selnaustrasse 25

CH-8001 Zürich



Supported by  RICS®



IFMA Schweiz • CH-8000 Zürich  
info@ifma.ch • www.ifma.ch

# One app, one amazing workplace experience.

Comfy delivers the control and choice employees expect—and the operational results you need.

 + **SIEMENS**  
comfyapp.com



## Impressum

Das vorliegende Dokument wurde zur allgemeinen Information und als Einladung zur Fachtagung Spotlight 2019 erstellt. Die Organisation und Durchführung der Veranstaltung erfolgt durch IFMA Schweiz.

## Haftungshinweis

Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann keine Gewähr übernommen werden. Die Referenten geben ihre freie Meinung wieder, die sich nicht mit den Ansichten von IFMA Schweiz decken muss.

## Urheberrecht

Die gezeigten Inhalte unterliegen dem Schweizerischen Urheberrecht. Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwendung ausserhalb der Grenzen des Urheberrechts bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Verfassers. Die Urheberrechte Dritter wurden nach bestem Wissen und Gewissen berücksichtigt und sind als solche gekennzeichnet.

## Bezugsquelle

IFMA Schweiz  
CH-8000 Zürich  
[www.ifma.ch](http://www.ifma.ch)  
[info@ifma.ch](mailto:info@ifma.ch)



# Die digitale Transformation verändert unsere Arbeitsweisen und damit die Arbeitswelt. Dies erfordert auch neue Geschäftsmodelle und Strategien im Facility Management.

Liebe Mitglieder  
Sehr geehrte Damen und Herren

Mit der zunehmenden Digitalisierung der Arbeitswelt und dem Einsatz von mobilen Technologien, gehört der herkömmliche, personifizierte Arbeitsplatz schon vielerorts der Vergangenheit an. Die Arbeitsmodelle verändern sich, die Firmenstrukturen passen sich den neuen Bedürfnissen an, neue Strategien im Facility Management zu diesem Kulturwandel in der Arbeitswelt sind gefragt.

Unser IFMA Spotlight 2019 beleuchtet Themen um die Entwicklung des Workplace bei Google, gibt uns Einblick zur digitalen Transformation im Kulturwandel für die Arbeitswelt, erläutert den Shift von Investitions- und Betreiberkosten an der Schnittstelle zum FM, zeigt die Chancen und Gefahren von jungen, innovativen PropTech's auf.

Unsere erlesenen Referenten werden ihre Thesen und Erkenntnisse in spannenden Beiträgen vorstellen und erläutern.

In der anschliessenden Podiumsdiskussion verknüpfen wir die Themen zu einer integralen Sicht. Es wird ein interessanter und lebhafter Nachmittag. Wir freuen uns auf Sie!

Freundliche Grüsse und bis bald

Wolfgang Perschel  
Vorstand IFMA Schweiz



A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'W. Perschel'.

# Programm

- 13.00 Eintreffen der Gäste, Registrierung und Welcome Drink
- 13.30 Einführung ins Thema**  
**Wolfgang Perschel** Vorstand IFMA Schweiz, informiert über laufende Aktivitäten und Projekte IFMA Schweiz.
- 13.40 IFMA Swiss Hub Workplace Evolutionaires**  
**Jean-François Vandenabeele**  
 Präsentation der Organisation und der Aktivitäten von Workplace Evolutionaires
- 14.00 Workplace @ Google**  
**David Nasser** Google Switzerland  
 Facilities Manager Zurich  
 Wie sieht es bei Google aus heute und wohin geht die Reise? Google ist bekannt als digitale Firma, aber unsere Arbeitsplätze sind für Menschen gebaut. Wir teilen einige Einblicke in unsere Entwicklung der Arbeitsplatz von morgen.
- 14.30 Digitale Transformation bedeutet soziale Transformation-Resilienz ein zentraler Treiber**  
**Björn Gross** Career Lifecycle Consultancy  
 Digitale Transformation bedeutet in erster Linie einen Kulturwandel, sprich eine soziale Transformation, der grundlegende Veränderungen mit sich bringt. Diesen zu begegnen, sich mit ihnen auseinanderzusetzen und den Wandel erfolgreich zu gestalten, scheint keine leichte Aufgabe zu sein, weshalb viele Unternehmen sich davor scheuen oder sich lediglich auf die Verwendung von Technologien beschränken. Wie aber kann eine Unternehmenskultur „digital“ werden, damit Transformationsprozesse und Innovationen entstehen? Welche Voraussetzungen müssen für einen erfolgreichen Kulturwandel geschaffen werden?
- 15.00 Pause und Networking**
- 15.30 Neue Betreibermodelle für Workspace**  
**Roger Krieg** Office LAB AG  
 CEO / VRP  
 Die Bandbreite von Coworkingangeboten ist vielseitig. Es werden Einzelarbeitsplätze bis zu ganzen Corporate Headquarters vermietet, dies führt zu ganz neuen Betreibermodellen. Dies beinhaltet auch ein Shift von Investitions- und Betreiberkosten. Auch die Schnittstellen zwischen Property und Facility Management verschieben sich.
- 16.00 PropTech – Chance oder Gefahr für das FM**  
**Philipp Brändli** Liegenschaften-Betrieb AG  
 Leiter Facility Management Glatt  
 Die Digitalisierung macht auch vor der Immobilienbranche nicht halt. Junge, innovative PropTechs dringen in den Markt ein und fordern die etablierten Immobilienunternehmen heraus. Wie soll damit umgegangen werden, sind sie eine Gefahr oder sind sie eine Chance?
- 16.40 Podiumsdiskussion**  
**Susanna Caravatti-Felchlin** IFMA CH  
**Prof. Dr. Lukas Windlinger** ZHAW  
**David Nasser** Google Schweiz  
**Björn Gross** Career Lifecycle Consultancy  
**Roger Krieg** Office Lab AG  
**Philipp Brändli** Libag  
**Stefanie Lange** ZHAW Moderation  
 Das Podiumsgespräch erörtert die «Take homes» und geht auf Thesen und Publikumsfragen ein.
- 17.10 Apéro riche**  
 Geniessen Sie die Zeit für vertiefende Gespräche im Umfeld der FM- und Immobilienbranche bei einem feinen Apéro riche mit warmen Häppchen.

# Anmeldung und Informationen

## Kosten

Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Begrüssungs- und Pausenverpflegung sowie der Apéro riche. Die Tagungsunterlagen werden vor Ort in elektronischer Form abgegeben und nach der Veranstaltung auf der Website [www.ifma.ch](http://www.ifma.ch) publiziert.

Mitglieder IFMA und Mitglieder RICS kostenlos	
Nichtmitglieder	CHF 250
Mitglieder von Partnerverbänden*	CHF 200
Studenten (mit Nachweis)	CHF 80

\*Bauen digital Schweiz, CRB, CUREM Alumni, FEZ, fmpro, GEFMA, GNI, IPB, KBOB, maneco, SVIT FM Schweiz, ZHAW Alumni

## Anmeldung

Anmeldung bis spätestens **26. Januar 2019** auf [www.ifma.ch](http://www.ifma.ch).

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung per Email.

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt, Anmeldungen werden nach Zeitpunkt des Eingangs berücksichtigt.

Die Teilnahmegebühr wird nach der Anmeldung in Rechnung gestellt. Es erfolgt keine Rückerstattung der Teilnahmegebühr bei Absage oder Nichterscheinen. Zahlende Gäste können sich bei Verhinderung vertreten lassen.

# Kraftwerk

## Veranstaltungsort

Kraftwerk  
Selnaustrasse 25  
CH-8001 Zürich

[www.kraftwerk.ch](http://www.kraftwerk.ch)

Wir empfehlen, die öffentlichen Verkehrsmittel zu nutzen. Beschilderung vor dem Eingang.



# Referenten, Moderation und Podiumsteilnehmer



**Wolfgang Perschel**  
Vorstand IFMA Schweiz  
conrealis ag, Mitinhaber

## Einführung ins Thema

An der ETH Zürich studierte Wolfgang Perschel Informatik und Architektur. Er dozierte an der FHS St. Gallen, der ZHAW, der BFH Burgdorf und an der ETH Zürich. In verschiedenen Gremien setzt er sich für die Weiterentwicklung von Normen und Richtlinien im Facility Management ein. Er ist Gründer und Mitinhaber der conrealis ag, die sich mit Prozessen, Organisationen und Systemen im Real Estate beschäftigt.



**David Nasser**  
Facilities Manager Zurich  
Google Switzerland

MSc. Sustainable Development (Dublin) und MBA International Real Estate Management (HS Biberach)

Seit 2004 aktiv in der deutschen und kanadischen Immobilienbranche als Projektentwickler, Nachhaltigkeitsberater und Unternehmer. Seit 2015 Facilities Manager bei Google.



**Björn Gross**  
Career Lifecycle Consultancy

Studierter Diplom Wirtschaftsjurist, der seine Karriere im Schweizerischen Personalwesen / HR Unternehmensberatung machen durfte. Seit 2016 selbstständiger Unternehmens- und Organisationsberater für die sozialen Aspekte der digitalen Transformation, stellt Herr Gross den Menschen in den Mittelpunkt seines Denkens. Herr Gross ist Dozent für soziale und kommunikative Kompetenzen und Experte zum Thema «Zukunft der Arbeit-Arbeit der Zukunft» an verschiedenen Hochschulen im DACH Raum, sowie Coach an der Universität Konstanz. Erst kürzlich wurde er als Fachexperte zum 5-jährigen Forschungsprojekt der Hochschule Luzern «Knowledge Work im digitalen Wandel» berufen.



**Roger Krieg**  
CEO / VR  
Office Lab AG

Roger Krieg MRICS/MSc Real Estate war Inhaber der RESO Partners AG bis zum Jahr 2017. Seitdem baut er die Office LAB AG Standorte für Coworking und KMU Workplaces stark aus und bietet für Eigentümer neue FM Angebote an, hier wachsen die Kompetenzen von Workplace und FM zusammen.



**Philipp Brändli**  
Leiter Facility Management Glatt  
Libag

Nach einem Jahrzehnt in der Energiebranche wechselte er zur LiB-AG, einem Immobilienunternehmen der Migros-Gruppe, und arbeitete dort in den letzten sechs Jahren in verschiedenen Führungspositionen. Aktuell ist er als Leiter Facility Management Glatt für den Betrieb des umsatzstärksten Shopping-Centers der Schweiz verantwortlich. Zudem engagiert er sich stark zu den Themen digitale Transformation und Innovationsmanagement und sass zuletzt in der Jury des Startup Battlefield Manage & Operate vom Real Estate Innovation Network an der Expo Real 2018 in München.

Er studierte am Paul Scherrer Institut und verfügt u.a. über einen MAS im Business Administration der ZHAW.



**Jean-Francois Vandenabeele**  
Founder & Partner Astrop Occupier  
Solution SA

Jean-François Vandenabeele ist Gründer und Mitinhaber von Astrop Occupier Solutions SA, die sich mit Workplace Consulting, Real Estate für Benutzer und Architektur beschäftigt.



**Stefanie Lange**

Wissenschaftliche Mitarbeiterin  
ZHAW Life Sciences und Facility  
Management

**Moderation**

Stefanie Lange beendete 2016 erfolgreich das Masterstudium im Bereich Facility Management und ist seit 2014 am Institut für Facility Management als wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Kompetenzgruppe Workplace Management tätig. Die intensive Auseinandersetzung mit Arbeitsumgebungen und der Entwicklung neuer Arbeitswelten (inkl. Change Management) erfolgt durch Aufgaben in den Bereichen Forschung, Lehre und Weiterbildung sowie in Dienstleistungsprojekten rund um Workplaces. Digitalisierung im Workplace Kontext ist dabei zunehmend Teil von Diskussionen und Aufgabenstellungen, wenn auch Antworten (noch) nicht immer klar formuliert werden können.



**Susanna Caravatti-Felchlin**

Präsidentin IFMA Schweiz, Leiterin Planungs- und Baubegleitendes FM UniversitätsSpital Zürich. Studierte Betriebsökonomie mit Ausrichtung FM, nach einer Informatikausbildung hat sie an der Universität Nyenrode (NL) das Rochester Executive MBA abgeschlossen und später einen MSc in Real Estate CUREM erworben. Sie ist im Vorstand von Bauen Digital Schweiz (BdCH) und Mitglied von RICS.



**Prof. Dr. Lukas Windlinger Inversini**

ZHAW Life Sciences und Facility  
Management  
Kompetenzgruppe  
Betriebsökonomie und Human  
Resources

# Veranstaltungspartner



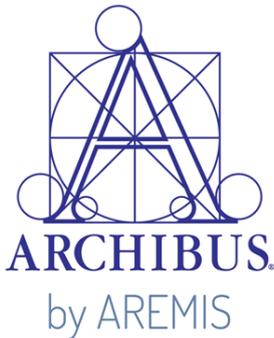
## One app, one amazing workplace experience

Das zentrale Element um positive Erlebnisse am Arbeitsplatz zu schaffen ist der Mensch. Comfy verbindet Mitarbeitende direkt mit Ihrem Gebäude durch eine einzige, intuitive App. Diese ermöglicht den Mitarbeitenden, Aspekte ihres Arbeitsumfeldes wie Temperatur, Licht, Konferenzräume und mehr zu kontrollieren. Sie machen die Arbeitsplatzumgebung zum Teil des Teams und helfen dabei, bestmögliche Resultate zu erreichen. Erfahren Sie mehr darüber, wie die Arbeitsplatzumgebung positiv beeinflusst werden kann, wie Sie Ihr Gebäude noch energieeffizienter nutzen und wie wir Sie dabei unterstützen, perfekte Orte zum Arbeiten zu schaffen. Für weitere Informationen besuchen Sie:

[www.comfyapp.com](http://www.comfyapp.com)

[www.siemens.com/premium-office](http://www.siemens.com/premium-office)

#CreatingPerfectPlaces



Mit über 35 Jahren kontinuierlicher Innovation ist ARCHIBUS die führende Firma auf dem globalen Markt im Bereich Computer-Aided Facility Management (CAFM). ARCHIBUS wurde als integrierte Lösung für Immobilien-, Infrastruktur- und Facility Management konzipiert, um den Anforderungen zahlreicher Funktionen und Abteilungen in Ihrem Unternehmen gerecht zu werden.

Von seinen Büros in Zürich, Lausanne, Brüssel, Luxemburg und Paris, und dank seiner Rolle als technischer Spezialist und Beratungspartner, unterstützt AREMIS seit mehreren Jahren in der Schweiz und international Unternehmen, unter denen auch mehrere namhafte Kunden, sowohl bei der Implementierung der ARCHIBUS Lösung als auch bei der täglichen Verwaltung von FM-Prozessen und -Daten.

[www.arem.com/de\\_DE/wilkommen](http://www.arem.com/de_DE/wilkommen)



Das Zürcher Unternehmen entwickelt die gleichnamige Smart Building Plattform Locatee. Die Plattform ermöglicht es dem Corporate Real Estate und Facility Management, bessere und schnellere Entscheidungen hinsichtlich einzelner Bürogebäude sowie dem gesamten Immobilienportfolio zu treffen.

Mittels einer zum Patent angemeldeten Big Data-Technologie analysiert die eigenentwickelte Software verschiedene Datenquellen der bestehenden IT-Infrastruktur in Echtzeit. Die Analysen liefern Unternehmen wertvolle Erkenntnisse zur Optimierung der Büroflächen und ermöglicht eine nutzerorientierte Gestaltung von Bürogebäuden.

[www.locatee.ch](http://www.locatee.ch)



Umuntu mit Sitz in Ermatingen/Thurgau ist ein im Jahr 2017 gegründetes Schweizer WaterTech Start-up. Gründer und CEO Fabio Hüther, 23, verfolgt die Vision, sauberes Wasser jedermann auf der Welt zugänglich zu machen. Die Leistungsfähigkeit des Filtersystems basiert auf dem innovativen, rein physikalischen Verfahren der Hyperfiltration. Herzstück sind die speziell entwickelten, patentierten Umuntu-Membranen. Über 500 Schadstoffe, inklusive Mikroplastik und Glyphosat, können so dem Wasser entzogen und zu 99% sauberes Wasser erzeugt werden. Diese innovative Filtertechnik kann sowohl für B2C als auch B2B eingesetzt werden. Das ausgegliederte Umuntu Movement erhält 30% des Umsatzes der Umuntu GmbH, das aktuell weltweit über 20 Hilfsprojekte in 12 Ländern koordiniert – von „sauberem Wasser“, über Bildung bis zu Umweltschutz. Prämiert worden ist dieses ganzheitliche Geschäftsmodell 2018 mit dem SEAL Award für nachhaltige Unternehmen als einer von 50 Preisträgern weltweit. Aber auch Platz 3 beim Global Student Award 2018, Platz 4 beim Climate Launch Pad, Schweiz oder aber Finalstatus bei Start-up Wettbewerben wie von der Helvetia Versicherung, Zürich oder der JCI Social Entrepreneurship global Award dokumentieren das Potential von Umuntu.

[www.umuntu.ch](http://www.umuntu.ch)



IFMA Schweiz • CH-8000 Zürich  
info@ifma.ch • www.ifma.ch